

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

Ines Filohn  
Telefon: 0331 866-1251  
0331 866-1356  
0331 866-1359

E-Mail: [presseamt@stk.brandenburg.de](mailto:presseamt@stk.brandenburg.de)  
Internet: <https://www.brandenburg.de>

  @staatskanzleibb

Potsdam, 22.11.2025

## Pressemitteilung

### Woidke: „Ein Ort der Nähe“ – Kinder- und Jugendhospiz „Fridolins-Regenbogenhof“ begeht ersten Geburtstag

**„Ein Ort der Nähe und Stärke“: Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke hat heute die Arbeit des Kinder- und Jugendhospizes „Fridolins-Regenbogenhof“ in Radewege in der Gemeinde Beetzsee (Potsdam-Mittelmark) gewürdigt. Woidke: „Familien, die mit kaum vorstellbaren Belastungen konfrontiert sind, finden hier Schutz, Entlastung und liebevolle Begleitung. Diese Arbeit verdient unseren größten Respekt. Sie ist ein Geschenk – für die Kinder, für die Angehörigen und für unsere gesamte Gesellschaft.“**

Der Ministerpräsident zeigte sich bewegt und dankte dem engagierten Team, den Ehrenamtlichen, Unterstützerinnen und Unterstützern sowie der Gemeinde. Seit der Eröffnung vor einem Jahr konnten viele Familien auf ihrem oft schweren Weg begleitet werden. Woidke: „Was hier entstanden ist, ist ein **Zuhause auf Zeit**, das **Geborgenheit** schenkt. Es zeigt, wie wichtig es ist, dass wir in Brandenburg Orte haben, die Menschen in schwierigen Lebenslagen nicht allein lassen.“

Woidke machte zudem deutlich, wie wichtig verlässliche Rahmenbedingungen und Unterstützung durch Land, Verbände sowie Spenderinnen und Spender für diese Einrichtungen sind: „Damit solche Häuser ihre so wichtige Arbeit fortführen können, braucht es **gemeinsames Engagement**. Die Landesregierung wird alles tun, um Einrichtungen wie Fridolins-Regenbogenhof zu stärken.“ Der Ministerpräsident spendete 500 Euro an den Trägerverein Regenbogenhof e.V.

Mit dem Kinderhospiz Pustebume in Burg (Spreewald) im Landkreis Spree-Neiße gibt es nun zwei Einrichtungen für die Versorgung schwerstkranker und sterbender Kinder und Jugendlicher im Land Brandenburg.